

---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 215/2014**

Erfurt, 1. August 2014

## **Inflationsrate sinkt in Thüringen im Juli auf 0,7 Prozent**

Binnen Monatsfrist stieg der Verbraucherpreisindex nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik um durchschnittlich 0,3 Prozent und erreichte einen Indexstand von 106,5 Prozent (Basis 2010=100). Die Jahresteuerrate sank von 0,8 Prozent im Juni auf 0,7 Prozent im Juli. Bis auf wenige Ausnahmen verlief die Preisentwicklung im Juli sehr moderat.

Im Bereich Bekleidung und Schuhe fielen die Preise im Jahresvergleich um 2,3 Prozent. Besonders hohe Rückgänge verzeichneten Damenmäntel (-13,0 Prozent), Herrenfreizeitjacken (-9,5 Prozent) oder Jeanshosen für Damen (-8,4 Prozent).

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke sanken binnen Jahresfrist um durchschnittlich 0,3 Prozent. Saisonbedingt verbilligten sich Gemüse (-9,3 Prozent) und Obst (-2,7 Prozent). Kräftige Preisrückgänge wurden auch bei Speisefetten und Speiseölen (-6,2 Prozent) beobachtet. Nennenswert sind hier Butter (-9,4 Prozent) und Margarine (-4,1 Prozent). Deutliche Preissteigerungen wurden für Molkereiprodukte und Eier (6,6 Prozent) im Vergleich zum Vorjahresmonat festgestellt. Quark und Hartkäse verteuerten sich um 12,8 Prozent sowie Schnittkäse um 11,7 Prozent.

Das Preisniveau für Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe) lag mit 1,0 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Verantwortlich waren die günstigen Preisentwicklungen des Heizöls (-6,2 Prozent), der Gaspreise (-1,7 Prozent), der Preise für Zentralheizung und Fernwärme (-1,4 Prozent) sowie der Preise für Kraftstoffe (-0,8 Prozent). Diesem Trend entgegen erhöhte sich das Preisniveau für Strom um 1,4 Prozent.

Im Vergleich zum Vormonat stiegen die Preise um durchschnittlich 0,3 Prozent, maßgeblich beeinflusst von den saisonal bedingt angestiegenen Preisen für Pauschalreisen (11,6 Prozent). Im Bereich der Nahrungsmittelpreise (0,1 Prozent) zeichneten sich spürbare Preiserhöhungen für Kaffee (11,6 Prozent), Paprika (10,4 Prozent), Zitronen (8,3 Prozent) oder Gurken (7,3 Prozent) gegenüber

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

dem Monat Juni ab. Wesentlich günstiger wurde Obst (-2,6 Prozent), Speisefette und Speiseöle (-2,0 Prozent) und Gemüse (-0,9 Prozent) angeboten.

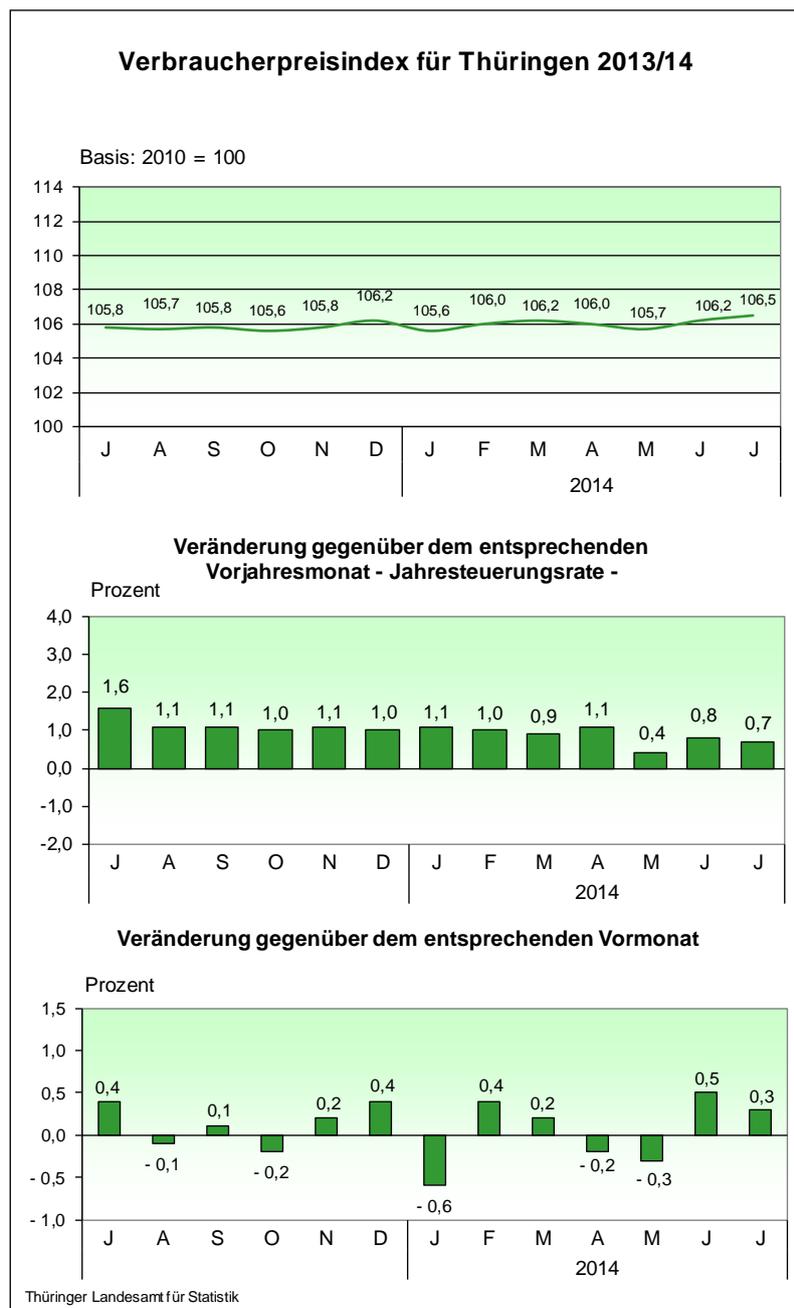
Weitere Preisnachlässe wurden auch bei Bekleidung und Schuhen (-3,0 Prozent) beobachtet.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Kerstin Michel

Telefon: 0361 37-84225

E-Mail: [kerstin.michel@statistik.thueringen.de](mailto:kerstin.michel@statistik.thueringen.de)



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am	Index		Veränderung um % Juli 2014 gegenüber	
		Gesamtindex	Juli	Juni	Juni
	in 0/00	2014	2014	2014	2013
Basis: JD 2010=100					
<b>Verbraucherpreisindex</b>					
Verbraucherpreisindex	1000,0	106,5	106,2	0,3	0,7
Gesamtindex ohne saisonabhängige Nahrungsmittel	983,1	106,4	106,0	0,4	0,9
Gesamtindex ohne Saisonwaren	965,7	106,2	105,8	0,4	1,0
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,5	106,1	105,8	0,3	0,9
Gesamtindex ohne Wohnungsnettomiete und -nebenkosten	759,0	107,6	107,2	0,4	0,7
Ausgewählte Indizes					
Saisonabhängige Waren	34,3	115,2	116,7	-1,3	-5,9
Heizöl und Kraftstoffe	49,5	114,0	114,0	0,0	-2,1
Kraftfahrpreisindex	116,3	107,0	107,0	0,0	0,7
Hauptgruppen					
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,7	112,8	112,7	0,1	-0,3
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	37,6	110,9	110,4	0,5	0,9
Bekleidung und Schuhe	44,9	99,9	103,0	-3,0	-2,3
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	317,3	106,1	105,9	0,2	0,6
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	49,8	102,3	102,3	0,0	0,4
Gesundheitspflege	44,4	101,6	100,9	0,7	3,0
Verkehr	134,7	108,3	107,9	0,4	1,0
Nachrichtenübermittlung	30,1	92,1	92,3	-0,2	-1,6
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	114,9	107,8	104,8	2,9	1,4
Bildungswesen	8,8	111,0	110,9	0,1	1,6
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	44,7	108,9	108,8	0,1	1,7
Andere Waren und Dienstleistungen	70,0	106,2	106,2	0,0	2,7
Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung					
Waren	479,8	107,5	107,7	-0,2	-0,2
Verbrauchsgüter	307,9	112,3	112,0	0,3	0,2
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,1	101,6	103,4	-1,7	-1,0
langlebige Gebrauchsgüter	80,8	96,2	96,1	0,1	-0,5
Dienstleistungen	520,2	105,6	104,8	0,8	1,6
Wohnungsnettomieten mit Wohnungsnebenkosten	241,0	103,2	102,9	0,3	1,0

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –